

De Nübbeler Uhl

Die Zeitung für das Eiderdorf



Liebe Nübbeler

Die wachsenden Flüchtlingszahlen auch in Schleswig-Holstein haben eine neue Debatte ausgelöst. Daniel Günther (CDU) im Kieler Landtag fordert sogar ein offenes Bekenntnis zum Grundgesetz, andernfalls müsse abgeschoben werden. „Mehr Sachleistung, kein Geld im Voraus, längerer Aufenthalt in der Erstaufnahme, strenger Umgang mit Balkan-Flüchtlingen“, solche Töne kommen aus Kiel und Berlin.

Die Zahl der Flüchtlinge erreicht auch in Schleswig-Holstein neue Dimensionen. Im August kamen 5600 Menschen, im September 8500. Für das Jahr 2015 rechnet das Land mit mindestens 30.000 Flüchtlingen.

Die SPD-Kreistagsfraktion fordert in einer Pressemitteilung die personelle Verstärkung der Jobcenter, damit die Flüchtlinge und Asylbewerber möglichst schnell in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden können. Im Rendsburger Jobcenter sind aktuell (Stand August 2015) 2.083 ausländische Kunden im Leistungsbezug, von denen 1530 erwerbsfähig sind. Die meisten von ihnen sind zwischen 31 und 40 Jahre alt und kommen aus der Türkei oder aus Syrien. Viele von ihnen haben keine, oder bei uns nicht-erkannte Berufsausbildung

oder einen vergleichbaren Schulabschluss. Damit wird neben dem Spracherwerb als erste und wichtigste Grundqualifikation auch die Vermittlung in eine Berufsausbildung relevant sein. 29% der der Ausländer, die vom Jobcenter betreut werden, von denen die meisten Männer sind, verfügen über keine Schulbildung. Auch hier sind zusätzliche Fördermaßnahmen erforderlich.

Immerhin verfügen 15% über eine Hochschulreife, von denen etwa die Hälfte einen akademischen Abschluss hat. Dieser Personenkreis wird schneller zu vermitteln sein.

Die Zahlen machen deutlich, dass neben dem Abbau von bürokratischen Hürden (schneller Zugang zu Sprachkursen, zu Beratungs- und Vermittlungsangeboten) auch die Wirtschaft gefragt ist, indem sie Ausbildungs- und Praktikumsplätze anbietet. Viele der jungen Flüchtlinge sind hoch motiviert, wollen nichts lieber, als möglichst bald arbeiten zu dürfen. Auch in Nübbel hatten die Flüchtlinge diesen Wunsch. Auf Antrag der SPD-Fraktion konnte

allen Männern, die Interesse hatten, Gelegenheit zu gemeinnützlicher Arbeit gegeben werden. Sie unterstützen fleißig und erfolgreich, unsere Gemeindemitarbeiter.

Die ersten Asylanten aus Nübbel haben ihre heißersehten Papiere erhalten und somit das Bleiberecht. Mit Unterstützung der Flüchtlingsbetreuungsgruppe können nun die weiteren Hürden genommen werden: Wohnungssuche und der Gang zum Jobcenter. Aber Nübbel wird wohl in guter Erinnerung bei diesen Menschen bleiben, denn hier wurden sie herzlich empfangen und aufgenommen. In ihrem Namen Dank an alle Nübbeler.

*Ihre
Doris Riebeling*

**SPD
Nübbel
kompetent
und
bürgernah**

Bericht aus der Gemeinde

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.09.2015 in der Olen Kass wurden folgende Tagesordnungspunkte beschlossen:

Die Biete-Suche Tafel an der Turnhalle wird kaum genutzt. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird sich Gedanken über einen neuen Standort machen.

Für die Fortschreibung der Dorfchronik gibt es keine Interessenten, die in der Arbeitsgruppe arbeiten wollen. Daher wird dieses Thema zurzeit nicht weiterverfolgt.

Der Bürgermeister berichtet dass der **Breitbandausbau** im Oktober beginnt. Am 6. Oktober findet mit der Baufirma ein Ortstermin statt und es werden Gespräche mit den Hauseigentümern geführt, um die Leitungslage auf dem Grundstück zu besprechen. Der Ausbau erfolgt in drei Schritten, erst wird das Leerrohr verlegt, das Glasfaserkabel eingeblasen und dann erfolgt der Anschluss. Die Mitarbeiter sind angewiesen, Warnwesten mit der Aufschrift „nordischnet“ zu tragen, damit sie als Zugehörige der Maßnahme zu erkennen sind.

In Nübbel leben zurzeit elf alleinstehende Asylbewerber und eine 5-köpfige Familie. Eine weitere Wohnung für 6 Personen ist vom Amt Fockbek angemietet worden.

Für die Eiderbrücke gibt es keine Fördermittel. Es hat ein Gespräch mit dem Landesbetrieb für Verkehr gegeben, zusätzlich ist an den Minister Reinhard Meyer ein Brief verfasst worden mit der Bitte um einen Gesprächstermin und um Unterstützung bei der Suche

nach der Möglichkeit von Fördermaßnahmen.

Auf Antrag vom BfN wurde das bürgerliche Mitglied Ingo Harms als stellvertretender Vorsitzender im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vorzeitig abberufen und Günter Wischnews-ki vorgeschlagen. Ergebnis: einstimmig

Gestattungsvertrag mit dem SSV Beschluss: Der SSV Nübbel wird aufgefordert, schnellstmöglich die Änderungswünsche der Gemeindevertretung vorzulegen. In der Finanzausschusssitzung im November 2015 soll weiter beraten werden. Es findet vorher ein Abstimmungstermin zwischen dem SSV Nübbel und der Gemeindevertretung statt.

Die Stiftung Mühle Anna erhält € 5.000,00 Zuschuss für die Sanierung 2016.

Den Mehrausgaben für den erforderlichen **Lichtmast** für die Freiwillige Feuerwehr Nübbel wird zugestimmt.

Straßenbeleuchtung Die Verwaltung prüft, ob eine Beratung bezüglich Energiespar Contracting von der Investitionsbank angeboten wird. Sollte dies nicht der Fall sein, wird der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen, eine Beratungsvereinbarung mit den Rechtsanwälten Wegner, Stähr & Partner aus Kiel abzuschließen.

Kinderstube Nübbel Wegen der erhöhten Anmeldungen für den U-3 Bereich wurden Anschaffungen notwendig in Höhe von ca.15.000,00 €. Der Antrag auf Zuschuss vom Kreis wurde fristgerecht eingereicht aber abschlägig beschieden, da Anträge aus dem Jahr 2014 aus diesem Topf befriedigt wurden.

Um die Existenz der Kinderstube nicht zu gefährden, hat die Gemeindevertretung einstimmig dafür gestimmt, diese Summe zur Verfügung zu stellen. Sollte eine Förderung im Jahr 2016 erfolgen, hat die Kinderstube Nübbel e.V. diesen Zuschuss zu erstatten, bzw. mit der laufenden Bezuschussung zu verrechnen.

Zuschuss SSV Die Gemeindevertretung gewährt dem SSV einen Zuschuss in Höhe von € 600,00 für die Anschaffung von Sportgeräten.

Dorfentwicklung

Bürgermeister Ehlers wir gebeten, mit Frau Fahrenkrug Kontakt aufzunehmen und zu einer Abschlussveranstaltung einzuladen.

Kulturentreff - Terminänderung

Wir hatten berichtet, dass an jedem 1. Mittwoch des Monats unser Kulturentreff um 15.00 Uhr in der Olen Kass stattfindet. Hier müssen wir nun eine Terminkorrektur vornehmen, weil die Flüchtlinge an jedem Montag, Mittwoch und Freitag nachmittags 3 Stunden Deutschunterricht in der Bergschule in Fockbek haben. Deshalb wird unser Kulturentreff nunmehr an jedem 1. Dienstag um 15.00 Uhr stattfinden. Und wer die Gelegenheit wahrnimmt sich mit unseren fleißigen „Helfern“ im Dorf zu unterhalten stellt fest, dass die Sprachfortschritte enorm sind.

Impressum

Herausgeber:SPD-Ortsverein Nübbel
Redaktion: Doris Riebeling Tel.: 6 36 28, e-mail:doris.riebeling@gmx.de
Bank: V u. R-Bank, RD IBAN DE652146360300054116

Besuchen Sie uns unter: www.spd-rd-eck.de/nuebbel

	Heizung - Sanitär - Gasinstallation
	Claus Röttgering Installateur- und Heizungsbaumeister
Installation von Gas - Wasser - Heizung - Sanitär Solarenergie - Rohrreinigung - Wartung - Reparatur	
Claus Röttgering Bäckerbarg 10 24809 Nübbel	Telefon 04331/ 64 39 Fax 04331/6 21 43 Mobil 0172/971 21 96

Wichtige Termine

- 04.10. Erntedank Kirche und Vereine, 11 Uhr, Kirche
- 06.10. Kulturentreff, Ole Kass, 15 Uhr
- 07.10. Dorfentwicklung, HSV-Raum, 19.15 Uhr
- 08.10. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 12.10. Bauausschuss, Ole Kass 19.30 Uhr
- 15.10. 10 Jahre Schulgarten
- 15.10. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 22.10. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 24.10. SoVD Herbstfest, 18.00 Uhr, Schützenhaus, Fockbek
- 29.10. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 29.10. Seniorenstammtisch, Grot Deel, 9.30 Uhr

November

- 05.11. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 06.11. Laternenfest Kinderstube 17.00 Uhr
- 12.11. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 13.11. Laternelaufen Schule Feuerwehr, 19.00 Uhr
- 15.11. Volkstrauertag m. Kranzniederlegung, Kirche, 10.00 Uhr
- 16.11. Sozialausschuss, Ole Kass, 19.30 Uhr
- 17.11. Finanzausschuss, Ole Kass, 19.30 Uhr
- 19.11. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 20.11. Grünkohlessen, Förderverein Mühle Anna, Grot Deel, 18.00 Uhr
- 22.11. Gottesdienst, Verlesung u. Gedenken der verstorbenen Nübbeler, Kirche, 10.00 Uhr
- 23.11. Blutspende DRK, Ole Kass, 16.00 - 19.30 Uhr
- 26.11. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 26.11. Seniorenstammtisch, Grot Deel, 9.30 Uhr
- 28.11. Tannenbaumaufstellen, Sprüttenhuus, 16.00 Uhr
- 29.11. Konzert Musikzug FF kleine Turnhalle, 15.00 Uhr
- 30.11. Gemeinderatssitzung Ole Kass, 19.30 Uhr

Dezember

- 03.12. Senioren Computer Club Ole Kass, 9.00 Uhr
- 03.12. Seniorenkaffee, DRK, Gemeindehaus Kirche, 15 Uhr
- 06.12. CDU Nikolaus Tannenbaumverkauf, Ole Kass, 10-13 Uhr
- 10.12. Senioren Computer Club, Ole Kass, 9.00 Uhr
- 24.12. Feuerwehrmusikzug, Weihnachtlieder im Ort 13 Uhr
- 24.12. Krippenspiel, Kirche 13.30 Uhr
- 24.12. Christvesper, Kirche, 15.00 Uhr
- 25.12. zentraler Weihnachtsgottesdienst, Kirche A.-D. 11 Uhr
- 31.12. zentraler Gottesdienst z. Jahresschluss, Pauluskirche Fockbek, 17.00 Uhr

Nordart 2015

Wieder ein toller Erfolg. 24 interessierte Nübbeler waren der Einladung des SPD Ortsvereins am Samstag, dem 19. September gefolgt, um an der fachkundigen Führung der Kunsthistorikerin Anette Schwohl teilzunehmen. Natürlich können bei einer 1,5-stündigen Führung nicht alle Kunstwerke erklärt werden. Aber die getroffene Auswahl brachte den Besuchern die Arbeiten der Künstler näher und ließ viele Kunstwerke in einem neuen Blickwinkel erscheinen. Auch für das nächste Jahr ist ein Besuch bei der Nordart vorgesehen. Voraussichtlich wird dieser im Juni stattfinden.



Einladung zu unserem 10-jährigen Jubiläum für alle Nübbler



**Großes Kinderprogramm
Hüpfburg -
Glücksrad drehen -
und vieles mehr...**

Zu unserem 10-jährigen Jubiläum möchten wir euch hiermit alle einladen um mit Euch zu feiern. Am 21.11.2015 ab 11.00 Uhr bei uns in der Werkstatt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, wie z.B.:

Spanferkel Grillwurst

Bierpilz Punsch

Kaffee und Kuchen

Quer durch...

Danke - Danke - Danke

Die Flüchtlingsbetreuungsgruppe ist überwältigt von der Hilfsbereitschaft der Nübbeler. Als neue Fahrräder für die Flüchtlinge benötigt wurden, half Ernst Traulsen sofort und schickte an alle Schmiedefreunde eine e-mail. Und die Reaktion war einfach toll. Deshalb hier der Dank an alle, die sofort bereit waren, ein Rad zur Verfügung zu stellen.

Inge Auferkorte,
Gesine Gehl-Marzinik aus Fockbek,
Holger Grafe,
Michael Plähn,
Ursula Weber-Lucks,
Hajo Wels

Lebendiger Adventskalender!!!

Ja, wir denken schon wieder an die Adventszeit. Nach dem großartigen Erfolg im letzten Jahr soll auch dies Jahr wieder im Dezember an jedem Tag in einer anderen Garage oder Carport ein fröhliches nachbarschaftliches Treffen stattfinden. Die Spielregeln sind denkbar einfach: Gastgeber sorgt für Punsch, die Gäste bringen Naschkram, Kekse oder sonstwas mit. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Doris Riebeling unter der Tel. Nr. 636 28 oder per e-mail unter doris.riebeling@gmx.de und nennt seinen Wunschtermin. Vergeben sind bereits der 6., 16., 22., 23. und der 24. Dezember.

Notfallmappe

Auf Antrag der SPD wurde für Nübbel eine Notfallmappe erstellt, die auch ins Internet gestellt wurde unter „www.nuebbel.de“. Diese Notfallmappe ist ein wichtiges Dokument, weil dort alle Informationen aufgelistet werden, die für einen Ernstfall notwendig sind. Ärzte, Medikamentierung, zu benachrichtigende Personen, Hinweis zur Patien- und Vorsorgeverfügung. Wer keine Möglichkeit hat, dieses Dokument auszudrucken, wende sich bitte an Bürgermeister Ehlers. Er hat diverse Notfallmap-



Unsere stolzen Erstklässler

An diesem Tag waren nicht nur die Kinder aufgeregt. Die Eltern waren es genauso. Nach dem Gottesdienst gab es in der Schule eine tolle Aufführung der 4. Klässler und dann den ersten Kontakt mit dem Klassenraum. Viel Glück für Euch alle .

pen ausgedruckt und stellt diese Interessenten zur Verfügung. Doch bitte beachten Sie, es reicht nicht, die Notfallmappe zu haben und irgendwo aufzubewahren. Sie muß einen leicht zugänglichen Platz erhalten, damit sie sofort im Ernstfall zur Hand ist.



Hilfe für jugendliche Flüchtlinge

Das Jugendamt sucht dringend ehrenamtliche Vormundschaften für alleinstehende jugendliche Flüchtlinge. Aus diesem Grund wird die Flüchtlingsbetreuungsgruppe Nübbel in Kürze zu einer Informationsveranstaltung einladen. Als Moderatoren werden Mitarbeiter des Jugendamtes und des Amtes Fockbek eingeladen.

Wo bitte ist die Hausnummer 24?

Die Arbeitsgruppe Senioren und Mobilität hat im Sommer Fragebogen zu Personen 60+ verteilt. Zu diesem Zweck bekam sie vom Amt Strassen und Hausnummer, ohne Nennung der Namen (aus datenschutztechnischen Gründen), um die Fragebogen zu verteilen. Dabei stellte sie fest, dass so manches Haus gar nicht zu finden ist, weil die Hausnummern hinter grünem Bewuchs verborgen sind, an nicht zu erkennenden Stelle, in dunkler Ausfertigung auf dunklem Klinker und so weiter.

Wir waren am Tag unterwegs. Da kann man noch ganz gut sehen. Was aber, wenn die Rettung im Dunklen kommt? Und die Hausnummer nicht zu finden ist? Wichtige Zeit kann verstreichen! Deshalb die Bitte an alle Nübbeler: Prüfen Sie, ob Sie im Ernstfall einwandfrei zu finden sind. Und wenn nicht, bitte eine neue Hausnummer anschaffen, am besten beleuchtet. So eine Ausgabe kann Leben retten.